

Ein Dank an Gott und alle Helfer

FEIER Die größten Hochwasserschäden im Klösterl sind beseitigt – jetzt ist Zeit, eine Messfeier zu halten.

KELHEIM. Im Klösterl ist es bereits Tradition, dass an Advent ein Gottesdienst in der Felsenkirche stattfindet. Entgegen den vergangenen Jahren, findet kein Klösterl-Adventmarkt statt, sondern ein Dank-Gottesdienst anlässlich des überstandenen Hochwassers im Juni dieses Jahres. Er findet statt am Samstag um 16 Uhr in der Felsenkirche.

Sehr große Schäden hat das Hochwasser hinterlassen. Bis zu einem Meter stand das Donauwasser in den Gebäuden, die Fensteröffnungen der Klösterlmauer waren fast vollständig überflutet. Selbst in der etwas höher gelegenen einmaligen Felsenkirche „Bruderloch“ stand das Wasser fast kniehoch. Großer Einsatz war erforderlich, damit das Klösterl bereits zir-



In der Felsenkirche des Klösterls findet am Samstag der Dankgottesdienst statt.

Foto: Riemann

ka vier Wochen nach dem Hochwasser den Biergartenbetrieb wieder aufnehmen konnte. Dies alles war möglich, da viele Freunde aus und um Kelheim mit anpackten. Das Donauhochwasser war noch nicht abgelaufen, da hatte Helga Battermann aus Kelheim ein Spendenkonto eingerichtet. Viele tausend Euro kamen zusammen. Weiterhin haben viele Chöre mit einem Benefizkonzert im Klösterl, wie auch viele Musikgruppen dazu beigetragen,

dass weitere Spenden zusammenkommen. Viele Freunde des Klösterls haben angepackt, sodass das Salettl über den Sommer vollständig saniert und ab September wieder genutzt werden konnte. Weitere Sanierungen stehen noch an, insbesondere das Hauptgebäude des Klösterls. Diese Schäden geht die Eigentümerfamilie Riemann im kommenden Jahr an.

Für die Unterstützung die das Klösterl erfahren hat, möchten sich Hedi und Hermann Riemann mit einem ökumenischen Dankgottesdienst bei allen Beteiligten und den Bürgern bedanken und alle zum Mitfeiern einladen. Der Ökumenische Gottesdienst wird durch den evangelischen Pfarrer Thomas Brandl und dem katholischen Pfarrer Siegfried Felber gehalten. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch den „Brandler Sängerstamm“ und der „Brandler Stubenmusi“ mit der bekannten „Waldlermesse“!

Im Anschluss des Gottesdienstes gemütliches Beisammensein im Klösterl mit den Musikanten.